

# INHALT

<b>Vorwort von Jürgen Baumert .....</b>	<b>1</b>
<b>I Einleitung .....</b>	<b>3</b>
1 Modelle schulischen Lernens .....	5
1.1 Carrolls Modell schulischen Lernens .....	5
1.2 Blooms Modell schulischen Lernens .....	7
1.3 Weiterentwicklung des Carrollschen Modells schulischen Lernens .....	9
1.4 Walbergs Produktivitätsmodell .....	12
2 Einordnung der eigenen Arbeit .....	13
<b>II Unterricht und schulisches Lernen: Forschungsstand und</b>	
<b>Forschungsperspektiven .....</b>	<b>17</b>
3 Theoretische Zugänge und empirische Befunde zum Zusammenhang von Lernumwelt und Leistungsentwicklung .....	18
3.1 Ansätze und Befunde in der Unterrichtsforschung .....	19
3.1.1 Grundlegende Paradigmen .....	20
3.1.1.1 Das Paradigma der Lehrerpersönlichkeit .....	21
3.1.1.2 Das Prozeß-Produkt-Paradigma .....	22
3.1.1.3 Das schulklassenökologische Paradigma .....	25
3.1.1.4 Das Experten-Paradigma .....	26
3.1.1.5 Das konstruktivistische Paradigma .....	27
3.1.2 Ansätze zur Quantität von Unterricht .....	29
3.1.2.1 Lerngelegenheiten in institutioneller Perspektive .....	30
3.1.2.2 Unterrichtsorganisation und Klassenführung als Funktion zur Erzeugung von Lerngelegenheiten .....	33
3.1.2.3 Zielerreichendes Lernen als Bereitstellung und Nutzung individueller Lerngelegenheiten .....	38
3.1.3 Ansätze zur Qualität von Unterricht: Allgemeine psychologisch-didaktische Konzeptionen .....	41
3.1.3.1 Lehrer geleitete, direkte Instruktion .....	42
3.1.3.2 Schülerorientierte, offene Instruktion .....	47
3.1.3.3 Konstruktivistischer Unterricht .....	52
3.1.3.4 Adaptiver Unterricht .....	57
3.2 Ansätze und Befunde in der Schul- und Klassenklimaforschung .....	62
3.2.1 Individuelles und kollektives Klima .....	63
3.2.2 Dimensionen des Schul- bzw. Klassenklimas .....	69
3.2.3 Determinanten des Schul- bzw. Klassenklimas .....	74
3.2.4 Wirkungen des Schul- bzw. Klassenklimas .....	79
3.2.5 Kritik des Klimaansatzes .....	88

4	Zusammenfassende Bewertung der beiden Forschungstraditionen .....	92
4.1	Konsequenzen der Verwendung unterschiedlicher Quellen der Unterrichtsbeschreibung – Schüler versus Beobachter .....	93
4.2	Forschungspraktische Implikationen aus der Mehrebenen- Eigenschaft der Datenquellen .....	101
4.3	Offene Forschungsfragen .....	103
5	Zentrale Fragestellungen der Arbeit .....	105
<b>III</b>	<b>Datengrundlage und methodisches Vorgehen .....</b>	<b>109</b>
6	Anlage und Untersuchungsdesign der Längsschnittstudie „Bildungs- verläufe und psychosoziale Entwicklung im Jugendalter (BIJU)“ .....	109
7	Beschreibung der Stichprobe .....	112
8	Durchführung der Datenerhebungen in der 7. Jahrgangsstufe .....	116
9	Beschreibung der Instrumente .....	118
9.1	Die Fachleistungstests .....	118
9.2	Die Skalen zur Wahrnehmung des Fachlehrers und des Fachunterrichts .....	125
9.3	Weitere verwendete Erhebungsinstrumente .....	145
9.3.1	Die Skalen zur Erfassung des fachspezifischen Fähigkeitsselbstkonzepts .....	145
9.3.2	Die Skala zur Erfassung der kognitiven Grundfähigkeit .....	146
9.3.3	Lehrerangaben zum implementierten Curriculum .....	147
10	Hierarchische Analysen .....	152
10.1	Zum Prinzip der Mehrebenenanalyse und ihrer Verwendung für die Modellierung individueller Entwicklungsverläufe .....	153
10.2	Zur Verwendung von HLM in der eigenen Arbeit .....	154
<b>IV</b>	<b>Ergebnisse .....</b>	<b>157</b>
11	Deskriptive Befunde .....	157
11.1	Leistungsentwicklung im Verlauf eines Schuljahrs in drei Fächern .....	157
11.2	Wahrnehmung der Lernumwelt in drei Fächern .....	161
12	Zusammenhänge zwischen wahrgenommener Lernumwelt und Leistungsentwicklung in drei Fächern .....	165
12.1	Korrelative Befunde .....	165
12.2	Mehrebenenanalytische Befunde .....	170
13	Zur Abhängigkeit unterrichtlichen Lehrerhandelns von Klassenkontextmerkmalen – pfadanalytische Befunde .....	190

<b>V Zusammenfassende Bewertung der Ergebnisse und Ausblick.....</b>	<b>197</b>
14 Ergebnisse der Konstruktvalidierung der eingesetzten Lernumweltskalen .....	200
15 Zusammenhänge zwischen schülerperzipierter Lernumwelt und schulischem Lernen .....	202
16 Allgemeine oder fach- und schulformspezifische lernförderliche Unterrichtsmerkmale? .....	207
17 Zur Abhängigkeit unterrichtlichen Lehrerhandelns von kognitiven Kontextmerkmalen der Klasse.....	209
18 Ausblick auf zukünftige Forschung.....	211
 <b>Literatur.....</b>	 <b>215</b>
 <b>Anhang .....</b>	 <b>231</b>